

# Pressemitteilung

---

Nr. 40/21 vom 15.06.2021

---

Anzahl der Anschläge: 2.702  
Abrufbar unter: [www.gdw.de](http://www.gdw.de)

---

## Neues Europäisches Bauhaus: GdW zum offiziellen Partner ernannt

**Berlin** – Die Europäische Kommission hat den Spitzenverband der Wohnungswirtschaft GdW zum offiziellen Partner des [Neuen Europäischen Bauhauses](#) ernannt. Künftig wird der GdW die Initiative aktiv unterstützen und mitgestalten.

Das Neue Europäische Bauhaus wurde von der EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen am 14. September 2020 ins Leben gerufen. Mit den Schwerpunkten Ökologie, Ökonomie und Kultur bildet es den Rahmen für die Umsetzung verschiedener europäischer Projekte unter anderem in den Bereichen Nachhaltigkeit und Kunst. Dabei soll insbesondere die grüne Transformation der europäischen Gesellschaft unter gleichrangiger Beachtung der drei zentralen Bauhaus-Werte Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusion erleichtert und beschleunigt werden.

Die Europäische Kommission setzt mit ihrer Initiative auf Interdisziplinarität und Partizipation. Alle Europäer sind im Rahmen der Bewegung dazu aufgerufen, sich in den Gestaltungsprozess aktiv einzubringen. Ziel ist es, den grünen Wandel greifbar zu machen und ihn gesellschaftlich zu verankern. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie wir in Europa künftig im Einklang mit Natur und Umwelt zusammenleben wollen.

„Die Wohnungsunternehmen im GdW und seinen Regionalverbänden leisten seit Jahrzehnten äußerst erfolgreiche Arbeit bei der integrativen Stadtentwicklung, der energetischen Erneuerung der Wohngebäude sowie neuen, innovativen Baukonzepten“, sagt Axel Gedaschko, Präsident des Spitzenverbandes der Wohnungswirtschaft GdW. Damit verkörpert die Wohnungswirtschaft die drei EU-Bauhaus-Werte Nachhaltigkeit, Ästhetik, Partizipation und gesellschaftliche Teilhabe seit jeher in ihrer Branchen-Philosophie.

In diesem Sinne wird sich der GdW als Partner an der Verbreitung des Neuen Europäischen Bauhauses in Deutschland beteiligen und im Rahmen verschiedener Veranstaltungen diskutieren, wie sich die Wohnungswirtschaft national und in den Bundesländern mit ihrer Expertise bei der Ausgestaltung des Neuen Europäischen Bauhaus-Prozesses einbringen kann.

Auf dem [WohnZukunftsTag](#) am 16. Juni 2021 organisiert der GdW einen Workshop zum Thema „Nachhaltiges Bauen und Finanzieren“. Zu den Gastrednern gehört Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber, hochrangiges Mitglied des Runden Tisches beim Neuen Europäischen Bauhaus.

Darüber hinaus vergibt der GdW gemeinsam mit dem Bund der Architekten (BDA) und dem Deutschen Städtetag (DST) seit mehr als 30 Jahren den [Deutschen Bauherrenpreis](#). Der Preis steht unter dem Motto „Hohe Bauqualität zu tragbaren Kosten“. Die Beurteilungskriterien des Preises entsprechen in hohem Maß der Idee des NEB. Die nächste Preisverleihung ist für 2022 vorgesehen.

Der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen vertritt als größter deutscher Branchendachverband bundesweit und auf europäischer Ebene rund 3.000 kommunale, genossenschaftliche, kirchliche, privatwirtschaftliche, landes- und bundeseigene Wohnungsunternehmen. Sie bewirtschaften rd. 6 Mio. Wohnungen, in denen über 13 Mio. Menschen wohnen. Der GdW repräsentiert damit Wohnungsunternehmen, die fast 30 Prozent aller Mietwohnungen in Deutschland bewirtschaften.